



Mitteilungsblatt vom Freitag, 13. Dezember 2024

Alte Steine mit neuer Aufgabe

Im Rahmen einer Brückensanierung in Wies wurden rund 1.800 kg Sandstein ausgetauscht. Die ausrangierten Sandsteinstücke lagerten geraume Zeit in Wies. Auf der Suche nach einem neuen Verwendungszweck wendete sich die Gemeindeverwaltung an den Steinmetz und Steinbildhauermeister Thomas Raschendorfer aus Schlächtenhaus. Dieser hatte die Idee, den Sandsteinstücken neues Leben einzuhauchen und eine Aufgabe auf dem Schulhof in Wieslet zu geben. Nach dem Bau der neuen Gemeindehalle fehlte es hier bislang an Spielmöglichkeiten.

Raschendorfer setzte sich mit der Schule in Verbindung, um herauszufinden, was sich die Lehrer und Schüler für den Schulhof wünschten. Schnell kristallisierte sich das Thema „Wetter“ und „Jahreszeiten“ passend zum Lehrplan heraus. Raschendorfer gestaltete so zwei Sitz-, Spiel- und Lernelemente, die nun auf dem Schulhof in Wieslet platziert wurden. Das größere Element zeigt eine Säule mit den Vierjahreszeiten. Gleichzeitig lädt sie ein, sich hinzusetzen. Wer möchte, kann auf einem Würfel das beliebte



„Tic Tac Toe“ spielen. Die Lehrer möchten im Kunstunterricht die passenden Spielsteine dazu mit den Kindern gestalten. Ein weiteres Element bietet ebenfalls Sitzmöglichkeiten und zwei weitere „Tic Tac Toe“-Felder. Außerdem kann hier ein Schwungseil und Gummitwist befestigt werden. Es blieben genügend Sandsteinstücke übrig, für einen Sockel für eine Wetterstation sowie eine Sonnenuhr. Die Sonnenuhr wurde bereits ausgerichtet und zeigt die Winterzeit. Sie dient gleichzeitig als Begrenzung des Pausenhofes zum neuen Parkplatz hin.

Das Projekt wurde zu 80 % mit Mitteln aus dem Leader-Regional-Budget und aus dem Strukturfonds des Landkreises gefördert.



Wir informieren...

Redaktionsschluss und Erscheinungstag des Mitteilungsblattes über den Jahreswechsel

Mitteilungsblatt-Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
26 KW 51/2024 (Weihnachts-Neujahrsausgabe)	Mi. 11.12.2024 12 Uhr	Fr. 20.12.2024
01 KW 02/2025	Do. 02.01.2025 12 Uhr	Fr. 10.01.2025
02 KW 04/2025	Mi. 15.01.2025 12 Uhr	Fr. 24.01.2025

Insbesondere bei der **Weihnachts- und Neujahrsausgabe** bitten wir die Orts- teile, Vereine und Kirchen zu beachten, dass später eingehende Veröffentlichungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Für 2025 gilt wie im Vorjahr:

- **Redaktionsschluss** Mittwoch (bzw. Dienstag bei Feiertagen) in den ungeraden Kalenderwochen
- **Erscheinungstag** spätestens am Freitag in den geraden Kalenderwochen

**REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DAS NÄCHSTE
MITTEILUNGSBLATT**

**Mittwoch,
11.12.2024, 12.00 Uhr**

Abgabe der **KONUS-Meldescheine
für Übernachtungsgäste in 2024**
bis spätestens 10.01.2025!

**Müllbezugs-scheine
für das laufende Jahr (Farbe gelb)**
können nur noch bis
20. Dezember 2024 einlöst werden.

Verwaltung schließt früher

Die Gemeindeverwaltung schließt
**am Dienstag, 17.12.2024 bereits
um 16 Uhr.**

Verwaltung geschlossen

Vom 23.12.2024 bis 31.12.2024
bleibt die Gemeindeverwaltung
geschlossen.

Werkhof geschlossen

Vom 19.12.2024 bis 06.01.2025
ist der Werkhof nicht besetzt.
Der Winterdienst ist in dieser Zeit
gewährleistet.

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärzte in der Gemeinde:

Frau Dr. K. Mersch, Tegernau,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/207
Hausarztzentrum Schliengen, Wies,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/86 93 993

Rufnummern für den ärztlichen Notfalldienst!!!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Notfalldienst

(inklusive Kinder- und Augenärztlicher Notfalldienst): 116 117 (kostenlos)

Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist. **Akut lebensbedrohliche Notfälle** werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761/120 120 00

Öffnungszeiten und Anschriften der Notfallpraxen:

- Allgemeine Notfallpraxis Lörrach
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo – Fr 19 – 22 Uhr
Sa, So und Feiertag 9 – 20 Uhr
- Kinder Notfallpraxis Lörrach
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa, So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
Unter der Woche ist der diensthabende Arzt unter der zentralen Rufnummer 0180 - 19292 330 zu erreichen.
- Allgemeine Notfallpraxis Müllheim
Heliosweg, 79379 Müllheim
Sa, So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden. Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUFEN (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH
zuständig für Elbenschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies: **07629 - 811**

ED Netze

zuständig für Bürchau, Neuenweg
und Wieslet: **07623 - 92 1826**



PFLEGESTÜTZPUNKT UND IPUNKT DER FRITZ- BERGER-STIFTUNG

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.
Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach
Telefon: +49 7621 410-5033
Telefax: +49 7621 410-99919
Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>
Email: info@pflegestuuetzpunkt-loerrach.de
Öffnungszeiten:
montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr,
donnerstags von 15 bis 18 Uhr,
freitags von 8.30 bis 13 Uhr
sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,
Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,
Telefon: 07622 6975 9650 (AB),
hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de
Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden?

Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800**. Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung,
Schwangerenberatung, Familienpflege,
Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige,
Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17,
E-Mail: info@caritas-loerrach.de,
www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de

HILFTELEFON

Gewalt gegen Frauen 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

**für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in
Lörrach und Schopfheim**

Tel. 07621/3087, www.efl-loerrach.de
E-Mail: beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(auch im Internet abrufbar unter www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 14. Dezember 2024

Apothek am Markt, Hauptstr. 34, Schopfheim
Häfnet-Apothek, Lörracher Str. 2, Steinen

Sonntag, 15. Dezember 2024

Belchen-Apothek, Friedrichstr. 24 A,
Schönau im Schwarzwald

**Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab
8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!**

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Der aktuelle Dienstplan ist auch auf der Webseite www.reinle.net/notdienste einzusehen.)

15. Dezember 2024

J. Heinrich, Am Hässler 2, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (Großtiere)

Die Seniorenbeauftragte informiert



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdek.w.de

Spendenkonto:
Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt?

Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann.

Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!



Es gibt wieder Mittagstisch!

genießen – schwätze – lachen –
zusammen sein

Der Mittagstisch geht in die
Weihnachtspause



Gemeinsam zum Mittagessen zusammenkommen – was gibt es Schöneres?

Jeweils um 12.00 Uhr kommen wir
zusammen – wir freuen uns auf Sie.

Schon jetzt für's nächste Jahr zum
Vormerken:

Donnerstag, 23. Januar 25	Maien Wieslet	Königsberger Klopse mit Reis und Salat 13,90 €
Dienstag 4. Februar 25	Krone Wieslet	wird noch bekannt gegeben

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung für die Mittagstische erforderlich

Weihnachten naht.

Die Zeit der Ruhe naht.

**Wünschen Sie sich etwas zum Schmökern?
Haben Sie schon das passende Geschenk?**

Wenn nein, dann hätten wir etwas für Sie.

Entstanden in der Coronazeit im Jahr 2020 ist das Buch „Viele Dörfer, ein Tal“ ein zeitloses Werk mit Geschichten, Bildern und Erinnerungen.



Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit dem beginnenden Winter ist nun wieder Anlass, sich etwas zurückzuziehen, zur Ruhe zu kommen und vielleicht ein Buch in die Hand zu nehmen. Das Buch „Viele Dörfer – ein Tal“ entführt Sie in die Welt von früher, in die guten alten Zeiten – wohl wissend, dass auch früher nicht alles besser war. Auch diese Zeiten hatten ihre Sorgen, aber in der Erinnerung überwiegt glücklicherweise das positive.

Die Beiträge stammen aus den verschiedensten Ecken des Kleinen Wiesentals und darüber hinaus. Genießen Sie die Vielfalt, die unser Tal an alten und neuen Eindrücken zu bieten hat und lassen Sie sich einen kleinen Augenblick in Ihre bunte Heimat entführen. Ob gemütlich auf der Ofenbank, unterm Weihnachtsbaum oder beim Vorlesen in der Familie – es ist für jede Gelegenheit etwas dabei.

Das Buch ist im Seniorenbüro und in der Gemeindeverwaltung für 10,00 € erhältlich.

Mobil im Kleinen Wiesental



Das **Annahmetelefon** von Mobil im Kleinen Wiesental macht Weihnachtsurlaub und ist von **Montag, 23.12. - Montag 30.12. nicht besetzt!** Bitte fragen Sie etwaige Fahrtwünsche für die folgenden Wochen frühzeitig in den Tagen davor an. Vielen Dank.



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdek.w.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Gerd Schönbett o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilung

Seit 02.10.2024 ist für sämtliche Angelegenheiten im Bereich des Personenstandsrecht das gemeinsame Standesamt Mittleres Wiesental bei der Stadt Schopfheim für die Bürger des Kleinen Wiesental zuständig.

Die Kontaktdaten des Standesamtes sind wie folgt:

Standesamt Mittleres Wiesental, Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim Telefon 07622/396-117.

Trauungen sind weiterhin im Kleinen Wiesental möglich. Termine hierfür sind ebenfalls mit dem Standesamt Mittleres Wiesental zu vereinbaren.

Für Samstagtrauungen im Jahr 2025 sind im Bezirk des Standesamt Mittleres Wiesental folgende Termine und Orte festgelegt worden.

Standesamt Mittleres Wiesental 2025

Januar 2025

Samstag, 04.01.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 11.01.2025 (Maulburg)

Samstag, 18.01.2025 (Hasel)

Samstag, 18.01.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 24.01.2025 (Hausen im Wiesental)

Februar 2025

Samstag, 01.02.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 08.02.2025 (Maulburg)

Samstag, 15.02.2025 (Hasel)

Samstag, 15.02.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 22.02.2025 (Hausen im Wiesental)

März 2025

Samstag, 08.03.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 15.03.2025 (Maulburg)

Samstag, 22.03.2025 (Hasel)

Samstag, 22.03.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 29.03.2025 (Hausen im Wiesental)

April 2025

Samstag, 05.04.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 12.04.2025 (Maulburg)

Samstag, 19.04.2025 (Hasel)

Samstag, 26.04.2025 (Hausen im Wiesental)

Mai 2025

Samstag, 03.05.2025

(Schopfheim+Ortsteile+Hohe Flum)

Samstag, 10.05.2025 (Hasel)

Samstag, 17.05.2025 (Maulburg)

Samstag, 17.05.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 24.05.2025 (Hausen im Wiesental)

Juni 2025

Samstag, 07.06.2025 (Schopfheim+Ortsteile+Hohe Flum)

Samstag, 14.06.2025 (Maulburg)

Samstag, 21.06.2025 (Hasel)

Samstag, 21.06.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 28.06.2025 (Hausen im Wiesental)

Juli 2025

Samstag, 05.07.2025

(Schopfheim+Ortsteile+Hohe Flum)

Samstag, 12.07.2025 (Maulburg)

Samstag, 19.07.2025 (Hasel)

Samstag, 19.07.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 26.07.2025 (Hausen im Wiesental)

August 2025

Samstag, 02.08.2025

(Schopfheim+Ortsteile+Hohe Flum)

Samstag, 09.08.2025 (Maulburg)

Samstag, 16.08.2025 (Hasel)

Samstag, 16.08.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 23.08.2025 (Hausen im Wiesental)

September 2025

Samstag, 06.09.2025

(Schopfheim+Ortsteile+Hohe Flum)

Samstag, 13.09.2025 (Maulburg)

Samstag, 20.09.2025 (Hasel)

Samstag, 20.09.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 27.09.2025 (Hausen im Wiesental)

Oktober 2025

Samstag, 11.10.2025 (Maulburg)

Samstag, 18.10.2025 (Hausen im Wiesental)

Samstag, 18.10.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 25.10.2025 (Hasel)

November 2025

Samstag, 08.11.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 15.11.2025 (Maulburg)

Samstag, 22.11.2025 (Hasel)

Samstag, 22.11.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 29.11.2025 (Hausen im Wiesental)

Dezember 2025

Samstag, 06.12.2025 (Schopfheim+Ortsteile)

Samstag, 13.12.2025 (Maulburg)

Samstag, 20.12.2025 (Hasel)

Samstag, 20.12.2025 (Kleines Wiesental)

Samstag, 27.12.2025 (Hausen im Wiesental)

Anmeldung von Zisternen

(Sammeln und Nutzung von Niederschlagswasser als Brauchwasser)

§ 5 der Wasserversorgungssatzung bestimmt, dass auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen sind, die Wasserabnehmer ihren gesamten Wasserbedarf aus dieser zu decken haben (Benutzungszwang).

Es besteht jedoch die Möglichkeit zur Errichtung von Zisternen, die nicht nur zur Gartenbewässerung, sondern auch zur Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser im Haushalt dienen sollen. Hierfür muss bei der Gemeinde ein entsprechender Anschlussantrag gestellt werden.

Sobald das Niederschlagswasser im Haushalt als Brauchwasser genutzt wird (z.B. für Toilettenspülung, Waschmaschine, usw.) muss bei der Gemeinde ein Wasserzähler beantragt bzw. gemeldet werden. Das im Haushalt genutzte Niederschlagswasser wird dann bei der Berechnung dem eingeleiteten Schmutzwasser zugeordnet und bei der Gebühr berücksichtigt. Die Eigentümer sind daher verpflichtet, sich einen Wasserzähler für die Niederschlagswassernutzung im Haushalt von der Gemeinde einbauen zu lassen. Für den

Wasserzähler fällt eine Zählergebühr an wie sie in der Wasserversorgungssatzung geregelt ist.

Auf die §§ der Wasserversorgungssatzung und Abwassersatzung wird verwiesen. Weiter machen wir darauf aufmerksam, dass bei Nichtbeachtung ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden kann.

Grundstückseigentümer, die ihre Zisterne bereits gemeldet haben, brauchen nichts zu veranlassen.

Die Meldung an das Landratsamt Lörrach gem. § 13 Absatz 4 der Trinkwasserverordnung ist unabhängig von der Anzeige gegenüber der Gemeinde.

Hinweis:

Es ist grundsätzlich **jede Sammlung** von Niederschlagswasser zu melden. Eine Berechnung von Abwasser erfolgt jedoch nur bei Nutzung von Niederschlagswasser im Haushalt.

Formulare zur Anmeldung erhalten sie bei der Gemeindeverwaltung. Sie können das Formular auch auf der Homepage der Gemeinde abrufen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kirchner, Tel. 07629/9110 61.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der **01.01.2025**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Trut- hühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Trut- hühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen.

Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

<u>Zentrale</u>	Tina Schmidt	07629 /9110-0
<u>Fax</u>		/9110-99
<u>Bürgermeister</u>	Gerd Schönbett	/9110-10
<u>Hauptamt/ Bauamt</u>	Claudia Brachlow Annette Grether	/9110-20 /9110-23
<u>Einwohnermeldeamt</u>	Marita Schmidt Stefanie Bauer	/9110-21 /9110-22
<u>Rechnungsamt</u>	Christine Dreher Tanja Kirchner Lena Rützler	/9110-60 /9110-61 /9110-62
<u>Steueramt/ Grundbuch- einsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung</u>	Elke Kiefer	/9110-42
<u>Personal-/ Ordnungsamt/ Tourismus</u>	Daniela Dürr	/9110-24
<u>Seniorenbeauftragte</u>	Melanie Mühlhäuser	/9110-14
<u>Werkhof</u>	07629/9128754	
<u>Öffnungszeiten:</u>	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00
<u>E-mail: info@gdek.w.de</u>		
<u>www.kleines-wiesental.eu</u>		

Änderungen beim Winterdienst

Nachdem mit Ende der letzten Wintersaison zwei Lohnunternehmen den Vertrag mit der Gemeinde gekündigt haben und zudem ein Werkhofmitarbeiter in diesem Winter für den Winterdienst nicht mehr zur Verfügung steht, musste die Gemeinde bei der Organisation Veränderungen vornehmen.

Zukünftig wird der Ortsteil Neuenweg mit seinen Nebenorten winterdiensttechnisch von Tobias und Markus Kiefer versorgt. Ich denke nicht nur ich, sondern alle Neuenweger Bürger und Bürgerinnen freuen sich sehr über diese Lösung. Fam. Kiefer ist mit Neuenweg nicht nur gastronomisch eng verknüpft, sie kennt sich in der Raumschaft auch bestens aus und verfügt über die erforderliche Technik.

Der Ortsteil Raich mit seinen Nebenorten, sowie Schwand und Demberg, wird wie im vergangenen Jahr (teilweise) von Frank Grether geräumt. Letztes Jahr wurden diese Ortsteile zum ersten Mal von Fam. Grether geräumt. Es gab keinerlei negative Rückmeldungen, alle waren zufrieden. Ich denke, dies wird auch in diesem Winter wieder der Fall sein.

Die übrigen Ortsteile werden nun von den Mitarbeitern des Werkhofs betreut. Das bedeutet, dass drei Mitarbeiter neu in das Aufgabengebiet Winterdienst, vor allem

mit dem Bedienen der Maschinen, eingesetzt werden müssen.

Dies kann in der ersten Saison gelegentlich zu Verzögerungen beim Räumen und Streuen führen, dafür bitte ich im Vorfeld um Ihr Verständnis.

Grundsätzlich bin ich sehr erfreut, dass sich alle neuen Mitarbeiter bereit erklärt haben, im Winterdienst eingesetzt zu werden, da dies nicht Bestandteil der Stellenausschreibung war. Als die Stellen ausgeschrieben wurden, war die Gemeinde noch bestens mit Lohnunternehmern versorgt.

Die erste Feuerprobe Ende November haben sie, nach den vorliegenden Rückmeldungen, mit Bravour bestanden.

Sollte es zu künftig Probleme mit dem Winterdienst geben, melden Sie dies bitte unter der Nummer: 07629 9128754



Ablebung der Wasseruhren

Jahresverbrauchsabrechnung 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger, für die diesjährige Jahresverbrauchsabrechnung von Wasser und Abwasser sollten bis zum **31.12.2024** die Zählerstände aller Wasseruhren erfasst werden. Hierfür benötigen wir Ihre Mithilfe! Bitte teilen Sie uns, sofern nicht bereits geschehen, bis zum oben genannten Tag den Zählerstand Ihrer Wasser- und Abwasseruhren mit.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Zählerstand zu übermitteln:

1. Ausfüllen der Ablesekarte, welche ab KW 50 an Sie versendet werden.
2. Eingabe über das Online-Portal <https://www.ablesen.de/wiesental/> Anmeldung mit Buchungszeichen (5.8888.xxxxxx.x) und Zählernummer. Den Link finden Sie auch auf unserer Homepage www.kleines-wiesental.eu
3. Mitteilung per Mail oder Anruf
Sachbearbeiterin: Frau Kirchner, E-Mail: kirchner@gdek.w.de, Tel.: 07629 9110-61

Bitte beachten Sie dabei folgendes!

- Bei der Ablebung des Hauptzählerstandes sind die gesamten Ziffern abzulesen
- Beachten Sie den auf Ihrer Ablesekarte angedruckten **Vorjahresstand**, damit können Ungereimtheiten erkannt werden (z.B. hoher Zählerstand, falsche Ablebung)
- Vergleichen Sie die Zählernummer. Bitte Abweichungen vermerken
- Der eingegebene Zählerstand wird auf den **31.12.2024 hoch- ggf. rückgerechnet**
- Die bis zum Ende der Ablebungskampagne nicht abgegebenen Zählerstände werden **geschätzt**
- Bei Mehrfachschätzungen und hohen Differenzen zum Vorjahresstand erfolgt eine Kontrolle des Zählerstandes durch unseren Wasserbeauftragten

Die Gemeinde Kleines Wiesental bedankt sich herzlich für Ihre Mithilfe.

Der Landkreis bewegt (auch) das Kleine Wiesental!

Neues Bus-Angebot im öffentlichen Nahverkehr: **LÖGO**



Wer heutzutage abends und am Wochenende im Kleinen Wiesental ohne Auto von A nach B kommen möchte, tut sich schwer. Der letzte Bus fährt unter der Woche um halb sieben, am Wochenende sieht es ganz mau aus und in manch entlegene Ortsteile fährt sowieso nie ein Bus.

Das soll sich Mitte Dezember ändern!

Ab 15.12 wird ein „Linienbedarfsverkehr“ angeboten, um eine bessere Erreichbarkeit im ländlichen Bereich herzustellen. Zu den Hauptverkehrszeiten fahren weiterhin die bekannten Linienbusse, in den Randzeiten bringt Sie **LÖGO** von A nach B. Als On-Demand-Bus fährt **LÖGO** dort, wo sich große

Busse nicht lohnen und zwar dann, wenn er benötigt wird an eine von über 200 Haltepunkten. Das heißt: Wenn Sie einen Fahrtwunsch haben, kommt der LÖGO-Bus vorbei und bringt Sie – innerhalb des jeweiligen Bediengebiets – zu Ihrer gewünschten Haltestelle. Verfügbar ist **LÖGO** im Wiesental (Böllen, Hausen im Wiesental, Kleines Wiesental, Maulburg, Steinen, Zell im Wiesental) sowie in Schopfheim samt Ortsteilen (Eichen, Enkenstein, Fahrnau, Gersbach, Kürnberg, Langenau, Raitbach und Wiechs). Darüber hinaus werden auch die Zentren von Schönau, Wembach und Kandern angefahren.

Hier schon einmal die vorgesehenen Rahmenbedingungen:

- Betriebszeiten Wiesental:
Montag - Freitag
18.00 – 21.00 Uhr
Samstag + Sonntag
06.30 – 18.00 Uhr
- Fahrten nur nach Buchung
- Buchungen über die App **LÖGO**
- Es gilt das „normale“ Busticket
- Fahrtwunsch über App oder Telefonzentrale (Nummer wird noch veröffentlicht)
- Es kommen Kleinbusse (9-Sitzer) zum Einsatz, eines davon rollstuhlgerecht

- Angefahren werden (ausgehend von der Linie 7310) das Kleine Wiesental und die Zentren von Steinen, Schopfheim, Kandern, Schönau und Zell.

Mehr Informationen zum Hintergrund und der Funktionsweise von **LÖGO** sind unter www.loerrach-landkreis.de/loego nachzulesen.

Die App **LÖGO** ist in den App Stores kostenlos erhältlich.

Ein Angebot von:

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

LANDKREIS LÖRRACH

stadt schopfheim >
TRADITIONSBEWUSST IN DIE ZUKUNFT

Betreiber:

Südbadenbus

Wege für ein friedvolles Gemüt, einen friedvollen Geist und friedvolles Handeln

In einer Zeit, in der viele Menschen Konflikte austragen und sich bekämpfen lade ich Sie ein, gemeinsam unsere Fähigkeiten für Friedfertigkeit zu entwickeln. Das beginnt bei uns selbst.

Termine einer offenen Gruppe am 16.12., 22.12., 26.12., 27.12. und 30.12. jeweils um 19:30 Uhr.

Verbinden von christlich geprägter Kontemplation, einer Praxis des Austauschs von Leidvollem mit sich selbst und anderen (in Tibet bekannt als "Tonglen") und einer Methode Gefühle vollständiger und verkörperter fühlen um gemeinsam unsere Fähigkeiten für Friedfertigkeit zu entwickeln.

Wir üben auf friedvolle Weise zu leben und in uns selbst Frieden hervorzubringen.

Öffentlicher Vortrag mit praktischen Übungen, frei von konfessioneller Ausrichtung, Teilnahme kostenlos.

Veranstaltungsort:
Psychotherapeutische Arztpraxis,
Arvid Meyer-Oehme,
Eichholz 4 A,
79692 Kleines Wiesental,
Tel. 07622 901 71 20;

Telefonische Voranmeldung am Vortrag, Teilnahme ohne Handy erbeten.



Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismüldeponie

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
Samstag, 14-tägig in den ungeraden
Kalenderwochen
von 8 bis 12 Uhr.

Wichtige Information:

Ab 01.01.2022 gelten für die Deponie
Scheinberg folgende Einlasszeiten:
08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie:

**der Einlass ist nur bis 15 Minuten vor
Schließung (also 11:45 bzw. 16:30 Uhr)
möglich!**

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll,
Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellen-
abfälle.

Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung).
Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermen-
ge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das
Servicecenter der Abfallwirtschaft unter
der Servicenummer 07621 / 410 - 1999
oder per E-Mail:
abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

(Reguläre Öffnungszeiten –
aktuelle Änderungen auf der Homepage
<http://www.abfall-loerrach-landkreis.de>)

Schönau

Schönenbuchen 4-6

Öffnungszeiten

Di. 09-12 Uhr
Do. 14-17 Uhr
Sa. 08-14 Uhr

Schopfheim

Lusring 10

Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr
Mi. 14-17 Uhr
Do. 14-17 Uhr
Sa. 08-14 Uhr

Steinen

Bahnhofstraße

Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr
Do. 14-17 Uhr
Sa. 08-13 Uhr

**Weitere Recyclinghöfe finden Sie auf
der Homepage der Abfallwirtschaft**

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürchau

Ortsvorsteherin: Katharina Matzken
Sprechstunde: nach vorheriger
Vereinbarung
Handy 0171 3112606
E-mail kmatzken@web.de

Gemeindehaus

Unser Gemeindehaus hat eine eigene
Homepage! Einfach mal vorbeischaun:
www.gemeindehaus-buerchau.de

Betreuung, Vermietung + Terminabsprache

Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte

Nutzung vorab anmelden bei Manfred
Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt
privat 07629 912078
Handy 01733214860

Schulhaus-Betreuung Langensee Vermietung und Terminabsprache

Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr
oder Email: cindygeorg@yahoo.de
**Hinweis: Bitte jede Veranstaltung
min. 1 Woche vorher anmelden.**

Buckhütte Elbenschwand Reservierungen und Betreuung

Hüttenwart Rainer Brutschin
Email: r.brutschin@web.de
Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)
Festnetz 07629 908447

**Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art
(auch Übernachtungen), muss
angemeldet werden!**

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies
Bürgerstunde: nach vorheriger
Vereinbarung
Privat 07673 6193864
E-mail ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals und der Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies** Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt. Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Mitteilungen aus Raich

Ortsvorsteherin: Marion Meyer Ried 3 A

Sprechstunde: Montag von 19.00 -
20.00 Uhr (Rathaus)
Handy 0174 6918298

Feuerwehrraum Ried Vermietung und Terminabsprache

Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

Kulturhaus Kleines Wiesental Vermietung und Terminabsprache

Ortsvorsteherin Marion Meyer

Mitteilungen aus Sallneck

Ortsvorsteher: Dirk Achilles Eichholzer Str. 2

Sprechstunde: immer Dienstag
18.30 bis 19.30 Uhr.
(Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freundlich um telefonische Vereinbarung.
Handy 0178 6120897

Mitteilungen aus Tegernau

Ortsvorsteher: Dieter Kiefer Moosmattweg 14

Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 -
20.30 Uhr (Rathaus)
und nach Vereinbarung
Rathaus 07629 208
privat 07629 1638
Handy 0173 6702207

Mitteilungen aus Wies

Ortsvorsteher: Rolf Vollmer
Wambach 4
 Sprechstunde: Dienstag von 18.30 -
 19.30 Uhr (Rathaus)
 Rathaus 07629 229
 Privat 07629 520

Dorfgemeinschaftshaus Wies
 Terminabsprache: Ortsvorsteher
 Rolf Vollmer
 Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
 Tel. 9088431

**Öffnungszeiten des
 Dorfladens „Kleines Wiesental“**
 Tel. 07629 912041
 Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies
 Dekoscheune täglich auch
 sonntags 8 - 20 Uhr (Selbstbedienung)

Blumenwerkstatt Donnerstag bis
 Samstag 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

* **Schnittblumen und Pflanzen**
 * **Fleurop**
 * **Deko- und Geschenkartikel**
 * **Hochzeits- und Trauerfloristik**

**Telefon: 07629 1789590 oder
 0175 8308275**

Vdk Ortsverband Wies - offener Frauentreff

Der **offene Frauentreff** im Dorfge-
 meinschaftshaus in Wies findet
**jeden 1. Montag des Monats
 von 14 bis 16 Uhr**
 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Für das
 leibliche Wohl wird gesorgt.
 Für Fragen/ Anmeldungen ist die Frauen-
 vertreterin Frau Ursula Rödel unter
 Tel. 07629 9088390 zuständig.

Aus den Schulen



Schulabschluss in der Tasche - und dann?!

Besuche eine der **Berufsfachschulen an
 der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
 Freiburg!**

In diesen **Vollzeitschulen** erwirbst du eine
 berufliche Grundbildung und wirst auf eine
 dazu passende Ausbildung vorbereitet. Die-
 ses Jahr kann Dir als erstes Ausbildungsjahr
 anerkannt werden! Wir bieten die Berufs-
 fachschule in verschiedenen Richtungen an:

- Einjährige Berufsfachschule **Ernährung:**
 Der Start in die Berufe Bäcker (m/w/d),
 Konditor (m/w/d), Fleischer (m/w/d) und
 die dazu passenden Verkaufsberufe (z. B.
 Backwarenfachverkäufer (m/w/d)).
- Einjährige Berufsfachschule **Körperpfle-
 ge:** Der Start in den Beruf Friseur (m/w/d).
- Einjährige Berufsfachschule **Druck- und
 Medientechnik:** Der Start in die Berufe
 Medientechnologie Druck (m/w/d) und
 Mediengestalter Digital und Print (m/w/d).

Außerdem bieten wir an:

- die Zweijährige Berufsfachschule für **Än-
 derungsschneider** (m/w/d). Hier kannst
 du eine Ausbildung machen, die von der
 Handwerkskammer anerkannt wird.
- das Zweijährige Berufskolleg für **Foto-
 und Medientechnische Assistenz** (mit
Zusatzprogramm Fachhochschulreife).

Die perfekte Möglichkeit, unsere Schule, die
 Lehrkräfte und Werkstätten kennenzuler-
 nen, hast du am **14. Januar 2025**. Dort fin-
 det ab **17 Uhr unser „TAG DES OFFENEN
 HAUSES“** im Berufsschulzentrum in der
Bissierstraße 17 in 79114 Freiburg statt.
Wir freuen uns auf dich!

Oder Du interessierst Dich für unser:

- **Dreijähriges Berufskolleg Grafik-De-
 sign** (mit Zusatzprogramm Fachhoch-
 schulreife)
**Infoveranstaltung am 13.01.2025,
 19:00 Uhr, Kirchstraße 4, 79100 Frei-
 burg, Aula**

Natürlich findest Du uns auch auf der
 Jobstartbörse Freiburg am 29. und
 30.01.2025!

Alle weiteren Informationen unter
www.glg-freiburg.de

AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräuße-
 rung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Wies, Gewinn: Zugenbach
Flst.Nr.: 1478, Fläche: 12900 m², Nutzung: Grünland, Wald

Gemarkung: Wies, Gewinn: Langenrain
Flst.Nr.: 1389/1, Fläche: 529 m², Nutzung: Unland

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der
 Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Lörrach, Palmstraße 3, 79539 Lörrach bis zum
18.12.2024 schriftlich mitteilen.

Diese Ausschreibung finden Sie auch online unter
<https://www.loerrach-landkreis.de/Ausschreibung>

Wenn Sie keinen Gemeinsamen Antrag stellen, fügen Sie Ihrem Angebot bitte Ihren ak-
 tuellen Bescheid der Berufsgenossenschaft bei, aus dem die von Ihnen bewirtschafteten
 Flächen hervorgehen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **8481.02 3130 GV-2024-0781**

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin
 Sprechstunde: Dienstag von 19.00 -
 20.00 Uhr im Büro
 Dorfgemeinschaftshaus
 Handy 0173 3283834
 Privat 07622 62244
 E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet
 Vermietung und Terminabsprache:
 OV Heinz Eichin
 Betreuung Bernd Asal 0171 8744470

Nach abgeschlossener Ausbildung weiterbilden?

Abitur, Fachhochschulreife oder Mittlere Reife in verkürzter Zeit - alles möglich an der Berufsoberschule der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg.

Die Berufsoberschule bietet als staatliche Schule des „Zweiten Bildungsweges“ jungen Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder langjähriger Arbeitserfahrung die Möglichkeit, verschiedene Schulabschlüsse in verkürzter Zeit zu erreichen: Abitur (2-jährig), Fachhochschulreife (1-Jährig), mittlere Reife (1-Jährig). Alle Schularten werden BAföG- gefördert. Es fallen keine Schulgebühren an.

Infoveranstaltung am 04.02.2025, 19:00 Uhr, Kirchstraße 4, 79100 Freiburg, Aula

Natürlich findest Du uns auch auf der Jobstartbörse Freiburg am 29. und 30.01.2025!

Weitere Informationen unter www.glg-freiburg.de

Volksbildungswerk & Erwachsenenbildung



Die Volkshochschule Wiesental bedankt sich bei Ihren Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern für Ihr Interesse an unserem VHS-Angebot und wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch!

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Verschenken Sie Bildung und Spaß mit einem Gutschein!

Kurse in Schopfheim

In diesen Kursen gibt es noch freie Plätze

2.0566 Tanzkurs für Anfänger*innen

Von Rumba bis Disco-Fox, die wichtigsten klassischen Tänze. In lockerer, netter Atmosphäre. Ein Spaß für alle. Leitung: Thomas Schneevoigt, 10x freitags, ab 10.01.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
Festhalle Fahrnau, Gebühr: 75,00 € pro Person bei mind. 10 Paaren

2.0567 Tanzkurs für Fortgeschrittene

Von Rumba bis Disco-Fox, die wichtigsten klassischen Tänze. In lockerer, netter Atmosphäre. Ein Spaß für alle. Leitung: Thomas Schneevoigt, 10x freitags, ab 10.01.2025, 20:00 - 21:30 Uhr
Festhalle Fahrnau, Gebühr: 75,00 € pro Person bei mind. 10 Paaren

1.013 Geschichte am Vormittag: Literatur im Mittelalter

Im Kurs werden verschiedene Werke und Gattungen der mittelalterlichen Literatur vorgestellt.

Leitung: Torsten Schröter, 7x montags, ab 13.01.2025, 09:30 - 11:00 Uhr
Kulturfabrik, Raum U2, Gebühr: 84,00 €

1.094 Bilder-Reise zu 45 Weltkultur- und Naturerbe-Stätten in Deutschland

Eine Bilder-Reise quer durch Deutschland zu Zielen, die unter dem Schutz der UNESCO stehen.

Hartmut Wolf hat sie alle bereist und stellt sie in diesem Bildervortrag vor.
Leitung: Hartmut Wolf, Do., 16.01.2025, 19:00 - 21:00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Saal
Gebühr: 7,00 €

3.01263 Workshop:

Tanz dich frei - Rhythmen-Tanz

In diesem Workshop lassen wir unseren Körper tanzen und geben uns ganz dem Rhythmus der Musik hin.

Leitung: Martina Richter, Dipl. Sportlehrerin, Dipl. Yogalehrerin RYA 500, Lehrerin für Yogatherapie und Entspannungstherapie, Fr., 17.01.2025, 18:00 - 20:00 Uhr, SVS-Sportheim, Oberfeldstr. 28, Schopfheim
Gebühr: 26,00 €

5.0095 Excel - Einsteiger*innen / Auffrischer*innen

Zielgruppe: Personen, die Zahlen und Daten am Computer auswerten, Berechnungen durchführen bzw. mit Listen in Excel arbeiten möchten. Voraussetzungen: Allgemeiner Umgang mit dem Computer.

Leitung: Michael Fritz, 2x freitags, ab 17.01.2025, 18:30 - 22:00 Uhr, Kulturfabrik, Raum 01
Gebühr: 148,00 €

Infos bei der Volkshochschule Schopfheim, Telefon 07622 / 67 39 180
Vhs@wiesental.de
www.vhs-wiesental.de
www.facebook.com/vhswiesental.de



Kunst & Kultur

Ein schönes Weihnachtsgeschenk



STADTHALLE SCHOPFHEIM
am Sonntag, den 25. Mai 2025

VVK 38,- Euro - Beginn 16 Uhr - Einlass 14.30 Uhr - Abendkasse 44,- Euro

Karten bei: Museumswirtschaft zur Krone Tegernau Tel. 0173 3242152

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese

Gottesdienste:

Freitag, 13.12.2024

18.30 Uhr Friedensgottesdienst in der Kirche in Wieslet mit Adventsfenster

Sonntag, 15.12.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Ried (Diakonin Claudia Krüger)

Freitag, 20.12.2024

9.30 Uhr Gottesdienst der Nachbarschaftsschule (Diakonin Claudia Krüger)

Veranstaltungen:

Adventsfenster:

13.12.

18.30 Uhr Adventsfenster in der Kirche in Wieslet

14.12.

17.30 Uhr bei Familie Bachmann/Krieg in Weitenau, Bündtenäcker 4

15.12.

17.30 Uhr bei Familie Biesinger in Weitenau, Talstr. 54

16.12.

18.00 Uhr bei Familie Kropp in Hofen, Bergstr. 4

17.12.

17.30 Uhr Kindergarten Weitenau,
Talstr. 48

18.12.

17.30 Uhr bei Familie Dürr in Weitenau,
Lindensängelen 14/1 und

um

18.00 Uhr bei Familie Müller in Schlächten-
haus, im Hinterdorf 12

19.12.

17.30 Uhr Familie Dürr in Weitenau,
Fribergweg 2

17.30 Uhr Familie Läger in Weitenau,
Scheideckstr. 16 und

um

18.00 Uhr Familie Kreutler in Hofen,
Karl-Schleith-Str. 13

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese

Hofener Str. 5
79585 Steinen

**Bürozeiten Gemeindebüro
in Schlächtenhaus:**

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 09:00h – 12:00h und 12:30h – 15.30h
Tel: 07627/970277
Mail: anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
www.eki-kleines-wiesental.de

Förderkreis Krankenpflege

Hofener Str. 5
79585 Steinen-Schlächtenhaus
Tel: 07627-970277 Mail: foerderkreisran-
kenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege
Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung

Tel. 07622/ 6973526

Familienpflege/Dorfhilfe

Tel. 07626 / 914120

Essen auf Rädern

Tel: 07622 / 6973517

**Curare gGmbH-Ambulante Dienste für
Schopfheim, das Kleine und das Große
Wiesental**

Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Un-
terstützung / Betreuung
Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

Tel.: 07622 3900-138

**Katholische Kirchengemeinde-
Hausen - Mittleres Wiesental**

**Termine 13. Dezember -
20. Dezember 2024**

Freitag, 13. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Fahrnau St. Maria

18:30 Uhr Eucharistiefeier / Patrozinium
St. Maria mitgestaltet von Trio
Variatio (Orgel, Gesang, Oboe)
/ Pfr. Michael Latzel

Samstag, 14. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag /
Pfr. Michael Latzel

Sonntag, 15. Dezember 2024**3. Adventssonntag**

Schopfheim Gemeindehaus St. Michael

10:00 Uhr Kinderwortgottesdienst /
Peiffer Pinto

Schopfheim St. Bernhard

10:00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet
von Intakt; anschließend Kon-
taktsonntag und Verkauf von
selbstgemachtem für die lokale
Hilfsorganisation "Flamme
de Charité" im Libanon / Pfr.
Michael Latzel

Schopfheim St. Bernhard

16:00 Uhr Eucharistiefeier in italienischer
Sprache / Padre Sergio
Rotasperti

Höllstein St. Maria

17:00 Uhr Adventlicher Abend mit Musik,
Liedern, Texten und Geschich-
ten / Georg und Heike Schenk

Montag, 16. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 17. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 18. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 19. Dezember 2024

Hausen Haus an der Wiese

16:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael
Latzel

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 20. Dezember 2024

Hausen St. Josef

18:00 Uhr Rosenkranz

Sternsingeraktion 2025

Auch im kommenden Jahr 2025 findet in
unserer Gemeinde in Hausen wieder die
Sternsingeraktion statt. Als Dreikönige
ziehen die Kinder von Haus zu Haus, **brin-
gen Gottes Segen zu den Menschen und**

sammeln weltweit für Kinder in Not. Zur
Teilnahme an der Sternsingeraktion sind **alle**
Kinder herzlich eingeladen. **Das Sternsin-
gen findet zwischen dem 2. und 6. Januar
2025 statt. Das erste gemeinsame Treffen
ist am Montag, den 16.12.2024 um 16 Uhr
in der Grundschule Hausen.** Alle Kinder,
auch Jugendliche und Erwachsene, die eine
Sternsingergruppe begleiten möchten, sind
hierzu **herzlich willkommen.** Wer noch Fragen hat oder nicht am Treffen
teilnehmen kann, kann sich gerne bei **Petra
Adelmann Tel 07622- 668505** melden.
**Über eine große Beteiligung würden wir
uns wieder sehr freuen.**

**Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6
– 79688 Hausen im Wiesental**

E-Mail: pfarrbuero.hausen@
kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de

*Das Pfarrbüro Hausen bleibt bis auf weiteres
wegen personellem Engpass geschlossen.
Ab sofort sind wir nur per E-Mail erreichbar.*

Vereinsmitteilungen

BLÄSERJUGEND TEGERNAU E.V.

*Neuer Theoriekurs
startet!*

Ihr Kind ist musikalisch interessiert und
möchte gerne ein Instrument lernen?

Dann ist es bei uns genau richtig!

Kursstart: Januar
für Kinder ab 8 Jahren
Kurstag: Freitag

Wir haben Ihr Interesse geweckt oder Sie möchten
genauere Informationen?
Nehmen Sie gerne Kontakt auf:

Lorena Sicola (1. Vorsitzende Bläserjugend Tegernau)
Tel.: +49 171 6919653
E-Mail: bljv.stand1@gmx.de

Wir freuen uns auf euch!

Eure **Bläserjugend
Tegernau e.V.**

**Jahresfeier
TuS Kleines
Wiesental**

der TuS Kleines Wiesental veranstaltet
am 18.01.2025 ab 19:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Tegernau
seine Jahresfeier.

Der Musikverein „Freundschaft“ Wies
e.V. lädt ein zum

Abschiedskonzert von unserem Dirigenten Karlfrieder Jülle

21. Dezember 2024

20:00 Uhr in der Wieser Kirche

Eintritt frei.

Mitwirkende:

Jungmusiker des Musikvereins

Musikverein „Freundschaft“ Wies

Leitung: Karlfrieder Jülle

MännerXang-Selbsechst

Leitung: Martin Sängler

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie
herzlich zum gemütlichen Beisammensein ins
Dorfgemeinschaftshaus ein.
Für das leibliche Wohl sorgt der
Förderverein.



Adventszauber in Wieslet

am: **Samstag, 14. Dez 24**

ab: **17.00 Uhr**

beim: **Feuerwehrhaus Wieslet**

mit Flammkuchen, Flammkuchen,
Waffeln, Grillwurst, Glühwein,
Punsch und anderen Getränken

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Chorgemeinschaft Kl. Wiesental e.V.
Feuerwehr Kl. Wiesental - Abt. Wieslet

Und der isch au wieder debi



... und ab 16 Uhr
Weihnachtsbaum-
verkauf

Jugendfeuerwehr Kl. Wiesental
Jugendgruppe Wieslet

Trachtenkapelle Fröhnd e.V. Kartenvorverkauf Theaterveranstaltung

**Zusatztermin Theaterveranstaltung
„Mord im Hühnerstall“ am 04.01.2025**

Auf Grund der großen Nachfrage führt die
Laienspielgruppe der Trachtenkapelle den
lustigen 3 Akter „**Mord im Hühnerstall**“
nochmals am **Samstag den 04.01.2025** um
20 Uhr in der Gemeindehalle Fröhnd auf.

Einlass ist ab 19 Uhr.

Die Veranstaltungen am 25.12 und 05.01
sind bereits ausverkauft.

Die Karten für die Zusatzveranstaltung sind
am 14.12.2024 von 10 - 12 Uhr in der Ge-
meindehalle/Probelokal zum Preis von 8€
erhältlich.

Im Anschluss können die Karten in der Tou-
ristinfo in Schönau erworben werden.

Bekanntmachungen sonstiger Behörden



Beratung und Hilfen bei schwerster Erkrankung und am Lebensende

**Beteiligte: Sofie Harscher,
Kerstin Wunderle**

Die dunkleren Wintermonate mit dem To-
tengenden Ende November, der Advents-
und Weihnachtszeit und schließlich mit dem
Jahreswechsel, sind für viele eine emotional
stark aufgeladene Zeit. Besonders schwer



Musikverein Tegernau 1900 e.V.

Liebe Freunde der Blasmusik,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende entge-
gen und das neue Jahr 2025 klopft schon
langsam an.

Wir möchten uns an dieser Stelle für das
erfolgreiche Jahr bedanken!

Im kommenden Jahr feiert der Musikver-
ein Tegernau 1900 e.V. sein **125-jähriges
Jubiläum** und möchte das an folgenden
Veranstaltungen feiern:

3. Mai: Doppelkonzert mit der
Musikgesellschaft Ziefen in der
Mehrzweckhalle in Tegernau

9.-11. Aug.: das 54. traditionelle Wachtfest

01.Nov.: Jubiläumskonzert in der Mehr-
zweckhalle in Tegernau. Geht mit uns auf
Zeitreise.

Anstatt einer Festschrift bieten wir zum
Jubiläum einen **Kalender „125 Jahre
Musikverein Tegernau 1900 e.V.“** zum
Verkauf an.

Preis: 15,00 EUR

E-Mail: musikverein-tegernau@online.de

Telefon/WhatsApp: 0173 4125692

Wir wünschen von Herzen frohe
Weihnachtstage und einen gesunden
Start ins neue Jahr!

Musikverein Tegernau 1900 e.V.
Manuela Elsner
(Schriftführerin)

wiegt sie für Menschen, deren Leben aufgrund schwerster Erkrankung zu Ende geht, die Abschied nehmen müssen und für die es vielleicht das letzte Weihnachtsfest gemeinsam mit der Familie sein wird. Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental des Diakonischen Werks im Landkreis Lörrach möchte gerade jetzt sichtbar machen, dass er Anlaufstelle ist für Menschen in dieser hochbelastenden Lebenssituation.

Die Koordinatorinnen des Ambulanten Hospizdienst, Sofie Harscher und Kerstin Wunderle, kennen die großen Herausforderungen, mit denen Schwerstkranke, deren Familien und weitere Menschen im Lebensumfeld konfrontiert sind. „Der Alltag ist auf den Kopf gestellt, medizinische und pflegerische Versorgung muss organisiert werden, die Grenzen der eigenen Kraft sind immer wieder erreicht, Beziehungen verändern sich deutlich und existenzielle Sorgen und Ängste belasten stark.“ Die beiden ausgebildeten Palliative-Care-Fachkräfte geben mit ihrer Beratung Orientierung und Halt, sie informieren über weitergehende Hilfen und unterstützen dabei alle wichtigen Dienste miteinzubinden, so dass gesamt eine gute palliative Versorgung gesichert ist.

Neben der Beratung gibt es außerdem die Möglichkeit der regelmäßigen Begleitung durch ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Im Ambulanten Hospizdienst gibt es aktuell 40 Engagierte. „Unsere Ehrenamtlichen erfüllen z. B. kleine Wünsche, unternehmen Aktivitäten mit dem schwerstkranken Menschen, so dies möglich ist und Freude bereitet, sie lesen vor, hören zu, halten Stille, Tränen und Wut aus, wenn das ganze Leid mit voller Wucht spürbar wird, und mit ihnen kann auch gelacht, gespielt und gesungen werden an Tagen, die sich heller und hoffnungsvoller anfühlen,“ so Kerstin Wunderle und weist darauf hin, dass durch den Einsatz der Ehrenamtlichen auch Entlastung und Verschnaufpausen für Angehörige, Freunde und das Pflegepersonal geschaffen werden können. Die Ehrenamtlichen ergänzen mit Ihren Besuchen auch medizinische, pflegerische und hauswirtschaftliche Fachdienste.

„Ein Anruf genügt und wir sind da“, ermutigt Sofie Harscher dazu, die kostenfreie Beratung und Begleitung durch den Ambulanten Hospizdienst Schopfheim & Wiesental zu nutzen.

Ambulante Hospizbegleitung: Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an schwerstkranken und sterbende Menschen in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag, z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften, an den Hospizdienst gerichtet werden - ganz einfach per Anruf. Das Angebot ist kostenfrei.

Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach, Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim, Telefon: 07622 6975 96-50 (AB), E-Mail: hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de
Koordination: Kerstin Wunderle, Sofie Harscher

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Spendenkonto:

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach
IBAN: DE71 5206 0410 0105 0204 33

Evang. Bank eG

Verwendungszweck: Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
(Bei Bedarf einer Spendenquittung bitte Namen und Adresse angeben)



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Schalldämpfer für die Jagd müssen gepflegt werden

Untersuchungen ergaben, dass die Reinigung und Pflege von Schalldämpfern immens sicherheitsrelevant ist.

Schalldämpfer bei der Jagd erfreuen sich anhaltender Beliebtheit. Ihre Vorteile liegen auf der Hand: Sie bieten besseren Schusskomfort und zusammen mit einem Gehörschutz wirken sie gegen Knalltraumata und beugen Lärmschwerhörigkeit vor. Auch der Jagdhund ist dadurch weniger Schusslärm ausgesetzt.

Wie bei allen technischen Neuerungen ergeben sich im Laufe der Zeit auch bei Schalldämpfern Erkenntnisse aus der Praxis. Bei zwei Unfällen, die sich jeweils bei Abgabe von Probeschüssen durch die Jäger ereigneten, sind die Schalldämpfer zerborsten, Fragmente und Knall verletzten dabei die Schützen.

Für das betroffene Schalldämpfer-Modell

OR-60 der Firma Krontec läuft aktuell eine Rückrufaktion (www.krontec.de/aktuelles/202-rueckruf-or60). Wie sich zudem bei der Unfalluntersuchung zeigte, spielten dabei Korrosionsschäden im Inneren eine maßgebliche Rolle. Insbesondere bei der Schussabgabe bei geringen Temperaturen, zum Beispiel im Winter, kommt es zur Kondensation der heißen Treibgase im kalten Schalldämpfer. Dem kann zwar durch Trocknung begegnet werden, allerdings kommt der Korrosionsprozess durch die vorhandene Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft nicht vollständig zum Erliegen.

Daher ist es wichtig, die korrosiven Rückstände zu entfernen bzw. den Schalldämpfer fachgerecht zu pflegen und zu handhaben. Hierbei sind die Herstellerangaben zu beachten, die ein regelmäßiges Reinigen und Warten fordern. Dies erhält die technische Sicherheit und erhöht die Lebensdauer des Schalldämpfers.

Generell wird empfohlen, nach jedem Einsatz den Schalldämpfer von der Waffe zu demontieren und aufrechtstehend zu trocknen, um die Feuchtigkeit im Inneren zu entfernen. Da die Hersteller oft keine genauen Angaben zur maximalen Schussbelastung ihrer Schalldämpfer machen, wird außerdem zu einer regelmäßigen Inspektion des technischen Zustands durch einen sachkundigen Büchsenmacher geraten.

Hinweise zum Umgang mit Schalldämpfern:

- Die Laufreinigung an der Waffe erfolgt bei demontiertem Schalldämpfer.
- Der Waffentransport erfolgt ebenfalls bei demontiertem Schalldämpfer, um mechanische Belastungen am Gewinde durch Stöße zu vermeiden.
- Bei Serienschussabgaben sind die thermische Belastung zu begrenzen und die Herstellerangaben hierzu zu beachten, Schalldämpfer verschleifen und sind daher regelmäßig durch einen Sachkundigen auf Schäden überprüfen zu lassen.

Selbsthilfe für Menschen mit Behinderung

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember betont die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Wichtigkeit von Selbsthilfe.

In der Selbsthilfe schließen sich Betroffene und ihre Angehörigen in Eigeninitiative zusammen, um durch gegenseitige Hilfe die Folgen chronischer Erkrankungen zu bewältigen. Insbesondere Menschen, deren Leben nachhaltig durch eine seelische, geistige oder körperliche Behinderung und Krankheit geprägt ist, brauchen Hilfen, die weit über einen Arztbesuch hinausgehen. Hier setzt die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ein. Sie bieten Betroffenen und ihren Angehörigen durch den Erfahrungs- und Informationsaustausch Hilfe im Alltag

und entlasten mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Versichertengemeinschaft. Deshalb unterstützt die SVLFG die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ideell, aber auch finanziell. Mit rund 620.000 Euro förderte die SVLFG im Jahr 2023 Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen. Verankert ist die Selbsthilfeförderung auch im Aktionsplan der SVLFG zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

Vor allem der Austausch unter Gleichbetroffenen ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Selbsthilfe. Daneben haben sich die Selbsthilfegruppen aber auch Lobby-Arbeit zum Ziel gesetzt. So gibt es Landesverbände, die die Interessen der Betroffenen gegenüber der Politik vertreten oder in Gesprächen mit Vertretern der Ärzteschaft Wege suchen, damit eine enge Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen mit Behinderung möglich wird. Mit öffentlichen Aktionen und Informationsständen informieren Selbsthilfegruppen zudem über ihre Arbeit und werben um Verständnis für die Probleme der Betroffenen. Damit Selbsthilfe funktioniert, übernehmen Selbsthilfekontaktstellen wichtige Koordinierungsfunktionen. Sie sind die erste Anlaufstelle in Fragen um die Selbsthilfe. Die Mitarbeitenden dort beraten über die Möglichkeiten, aber auch über die Grenzen von Selbsthilfe. Außerdem unterstützen sie bei der Suche nach Gleichbetroffenen, vermitteln Kontakte und geben Hinweise auf professionelle Versorgungs- und Beratungsangebote.

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung und www.bag-selbsthilfe.de.

SVLFG bietet neue Seminare für Binnenfischer an

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erweitert ihr Bildungsangebot für die Binnenfischerei mit zwei neuen Formaten – einem Präsenzseminar zur Rettungsweste und einem Online-Vortrag zu Sicherheit und Gesundheit in der Branche.

Das neue zweitägige Präsenzseminar „Sicher und gesund arbeiten mit der Rettungsweste“ richtet sich an Unternehmer, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Führungskräfte und interessierte Mitarbeitende aus Betrieben mit Ertrinkungsgefahr, wie der Binnenfischerei oder der Grünpflege an Gewässern.

Im theoretischen Teil werden rechtliche Grundlagen, Unfallstatistiken sowie Gefahren beim Sturz ins Wasser vermittelt und Schutzmaßnahmen vorgestellt. Der praktische Teil zeigt, wie eine Rettungsweste korrekt angelegt, überprüft und gewartet wird. Das Seminar ist für Teilnehmende aus Mitgliedsbetrieben der SVLFG kostenfrei und beinhaltet auch Übernachtung sowie

Verpflegung.

Jetzt anmelden unter www.svlfg.de/seminarrettungsweste und lebensrettendes Wissen erwerben! Für das Jahr 2025 stehen drei Termine zur Verfügung:

- 23./24. Januar 2025 in Waren/ Mürzt
- 4./5. Februar 2025 auf der Reichenau/ Bodensee
- 25./26. Februar 2025 in Weiden/ Oberpfalz

Der Online-Vortrag „Sicher und gesund arbeiten in der Binnenfischerei“ vermittelt Grundlagen zur Beurteilung von Gefährdungen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren in Binnenfischereibetrieben. Am 15. Januar 2025 kann von 9 bis 12 Uhr bequem von überall aus teilgenommen und damit Reisezeit gespart werden. Auf der Internetseite www.svlfg.de/online-vortrag-binnenfischerei sind die Einwahldaten zu finden. Für die Teilnahme wird ein HTML5-fähiger Browser oder die WebEx-Meetings-App benötigt.

Das erworbene Wissen hilft dem Unternehmer, seine Unternehmerpflicht zur Unterweisung der Beschäftigten zu erfüllen und trägt zur Verbesserung der Arbeitssicherheit in der Binnenfischerei bei.



Sie haben Fragen zum Thema Behinderung und Teilhabe?

Die ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen hilft weiter.

Die EUTB der Fritz-Berger-Stiftung berät zu allen Fragen rund um die Themen Behinderung, Teilhabe, selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben.

Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

- Wie will ich leben?
- Wie möchte mein Angehöriger mit Behinderung leben?
- Ich benötige einen Schwerbehindertenausweis
- Ich brauche wegen meiner Behinderung Hilfe im Alltag und in der Freizeit
- Ich habe eine Krankheit und kann meinen ursprünglichen Beruf nicht mehr ausüben, ich brauche eine Perspektive
- Ich habe ein behindertes Kind, brauche Informationen und Unterstützung
- Ich bin geflüchtet und habe Angehörige mit Behinderung
- Ich möchte Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen im Zusammenhang mit meiner Behinderung und möglichen Hilfen

Die EUTB informiert darüber, wo Leistungen beantragt werden können, wie das Antragsverfahren abläuft und was dabei zu beachten ist.

Die EUTB bietet in Schönau im Schwarzwald (Neustadtstraße 1, 79677 Schönau) jeden Donnerstagvormittag in den ungeraden Kalenderwochen Beratungsgespräche an. Bis Ende des Jahres nur nach Terminvereinbarung und ab Januar 2025 als offene Sprechstunde. Die nächsten Termine: 16.01., 30.01., 13.02.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich in unserer Hauptstelle in Lörrach (Chessterplatz 9, 2. OG) sowie telefonisch, per E-Mail oder online per Videokonferenz beraten zu lassen.

Um einen Termin zu vereinbaren oder Fragen zu stellen, können Sie die Beraterinnen anrufen oder eine E-Mail schreiben: 07621/5796820 oder 5796821, eutb@fritz-berger-stiftung.de

Der Forstbezirk Todtnau informiert:

Der Klimawandel führte in den letzten Jahren zu einem starken Anstieg von stehendem und liegendem Totholz in den Wäldern. Abgestorbene Bäume werden mit fortschreitendem Zerfall immer brüchiger und instabiler und stellen damit eine erhebliche Gefahr für die Bewirtschafter dar. Je nach Witterung z.B. bei Wind oder Schneeansatz steigt diese Gefährdung noch weiter.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hat daher die Broschüre „Infoblatt Schadh Holz – Arbeiten und Betreten von Schadh Holzflächen“ veröffentlicht, die Waldbewirtschaftern als Entscheidungshilfe zur Verfügung steht. Sie finden das Infoblatt auf der Internetseite der SVLFG unter <https://www.svlfg.de/schadhholzeinschlag>.

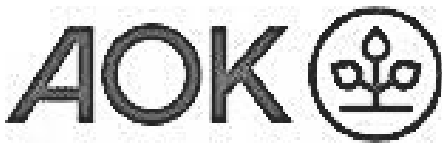
Waldbesitzende sollten im Zweifelsfall mit dem zuständigen Förster oder einem Forstunternehmen in Kontakt treten, um anfallende Tätigkeiten professionell durchführen zu lassen.



Rückblick Weidestammtische 2024

Das Herdenschutzprojekt Südschwarzwald (in Trägerschaft des Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband (BLHV), Naturpark Südschwarzwald und der Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind) organisierte in Zusammenarbeit mit der Forstlichen Versuchsanstalt (FVA) fünf erfolgreiche Abende rund um Weidemanagement und Herdenschutz. Insgesamt nahmen daran rund 130 Tierhalterinnen und Tierhalter teil. Neben Vorträgen zum Wolfsmonitoring und Herdenschutz in Baden-Württemberg boten die

Abende wertvolle Informationen zu Fördermöglichkeiten und Ausgleichszahlungen im Fall von Rissereignissen. Besonders praxisnah wurde jeweils eine Zaunausstellung aufgebaut und durch praktische Demonstrationen wurden effektive Techniken zur Weide- und Herdensicherung gezeigt. Die offene Atmosphäre ermöglichte den Tierhaltenden regen Austausch zu ihren Erfahrungen und Herausforderungen und trug zur Vernetzung der Landwirte bei. Nach dem Erfolg der Weidestammtisch-Saison 2024 plant das Herdenschutzprojekt eine Fortsetzung der beliebten Veranstaltungsserie im Frühjahr 2025. Interessieren auch Sie sich für Aktuelles rund ums Thema Herdenschutz? Dann abonnieren Sie gerne unseren Newsletter. Senden Sie uns hierzu eine E-Mail an: herdenschutz@naturpark-suedschwarzwald.de.



Ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber

Als eines von 32 Unternehmen erhielt die AOK Hochrhein-Bodensee die Auszeichnung „Ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz“, den das Land Baden-Württemberg jährlich auslobt.

Geschäftsführer Martin Hummel und AOK-Mitarbeiter Jörg Scholten, der sich in seiner Freizeit als Rettungssanitäter beim Malteser Hilfsdienst engagiert, nahmen die Auszeichnung bei der Feierstunde in Freudenstadt entgegen.

„Das Ehrenamt stärkt unser Gemeinwesen und ist besonders wertvoll für unsere Gesellschaft und unser Miteinander. Daher unterstützen wir das ehrenamtliche Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich freiwillig im Bevölkerungsschutz für andere Menschen und für deren Wohlergehen einsetzen – und damit auch die Werte der AOK leben“, bekräftigt Martin Hummel, der sich über die besondere Auszeichnung freut.



Gleichberechtigt und selbstbestimmt leben - mit Behinderung Anspruch auf besondere Leistungsansprüche

Am 3. Dezember ist der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung. Er macht auf die Belange von Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen

aufmerksam. Wer beeinträchtigt ist, hat Anspruch auf besondere Leistungen der Solidargemeinschaft – auch und gerade im Bereich der sozialen Sicherung, darauf macht die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg aufmerksam.

Menschen mit Behinderung in Deutschland

Ende 2023 lebten in Deutschland knapp 8 Millionen Menschen mit schwerer Behinderung, das ist fast jeder zehnte Mensch in Deutschland. Über 90 Prozent der Behinderungen wurden durch eine Krankheit verursacht, es kann also jeden treffen und fast jeder hat einen Menschen in seinem Umfeld, der mit körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen lebt. Die Deutsche Rentenversicherung beantwortet daher die häufigsten Fragen zu Renten- und Reha-Leistungen schwerbehinderter Menschen:

Meine berufliche Tätigkeit fällt mir immer schwerer, kann ich eine Reha-Maßnahme beantragen?

Rehabilitations- und Präventionsleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung sollen verhindern, dass eine Behinderung oder Krankheit zur dauerhaften Erwerbsminderung führen. Die Deutsche Rentenversicherung prüft daher auf Antrag, ob sie im konkreten Einzelfall helfen kann. Das können Leistungen zur medizinischen Rehabilitation oder Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sein. Diese sollen zum Beispiel helfen, den bisherigen Arbeitsplatz trotz der gesundheitlichen Einschränkungen zu erhalten. Auch eine berufliche Neuorientierung kommt in Frage. Sie ist oft die bessere Alternative zur völligen Beschäftigungsaufgabe.

Ich bin schwerbehindert, dann muss ich doch auch eine Erwerbsminderungsrente bekommen, oder?

Die Frage einer Erwerbsminderung lässt sich nicht allein am Grad der Behinderung ablesen. Eine Rente wegen voller Erwerbsminderung erhalten Sie, wenn Sie wegen Krankheit oder Behinderung unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes auf nicht absehbare Zeit weniger als drei Stunden täglich arbeiten können. Sie entspricht in ihrer Höhe etwa einer Altersrente. Können Sie noch mindestens drei, aber weniger als sechs Stunden täglich arbeiten, bekommen Sie die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung. Die Beurteilung der Leistungsfähigkeit nimmt die Rentenversicherung ebenso vor, wie die Prüfung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen.

Gibt es eine spezielle Altersrente für schwerbehinderte Menschen?

Ja, die Altersrente für schwerbehinderte Menschen kommt in Betracht, wenn Ihr Grad der Behinderung mindestens 50 beträgt, Sie die Mindestversicherungszeit, auch Wartezeit genannt, von 35 Jahren erfüllen und ein Mindestalter erreicht haben. Sind Sie 1964 oder später geboren, können

Sie die Altersrente für schwerbehinderte Menschen mit 65 Jahren ohne Abzüge erhalten. Mit Abzügen von maximal 10,8 Prozent ist das bereits ab 62 Jahren möglich. Wenn Sie vor 1964 geboren sind, ist das jeweils noch einige Monate früher möglich. Mit dem Rentenbeginnrechner unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-rechner erfahren Sie, wann Sie konkret in Rente gehen können. Ob Sie die Mindestversicherungszeit schon erfüllen, sehen Sie auch in Ihrer ausführlichen Rentenauskunft.

Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Reha und Rente für schwerbehinderte Menschen“ auf unserer Website www.driv-bw.de. Weitere Fragen zum Thema beantworten wir auch am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 48024.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Kompetente Hilfe in der Nachbarschaft Ehrenamtliche Versichertenberatende für Rentenanfragen

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) würdigt am 5. Dezember 2024, dem Internationalen Tag des Ehrenamtes, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte „Helfer in der Nachbarschaft“. Sie beraten und unterstützen in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung - alleine in diesem Jahr waren es rund 20.000 Beratungen.

Dazu kommen über 7.500 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos die durch die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater im Jahr 2024 aufgenommen wurden. Damit die Anträge direkt in der Sachbearbeitung ankommen, schneller bearbeitet und entschieden werden können, nutzen auch die Ehrenamtlichen die Online-Services der DRV BW. Darüber hinaus klären sie zudem die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder informieren über den persönlichen Rentenbeginn. Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit stellen sie ein wichtiges Bindeglied zwischen der DRV und den Versicherten, Rentnerinnen und Rentnern dar. Die ehrenamtlichen Versichertenberatende finden Interessierte über die Internetseite www.driv-bw.de.

Wie wird man Versichertenberaterin oder -berater der DRV?

Die Versichertenberaterinnen und -berater sind ebenso wie der Vorstand und die Vertreterversammlung Teil der ehrenamtlichen

Selbstverwaltung der DRV BW. Die Vertreterversammlung wählt die Versichertenberaterinnen und -berater auf Vorschlag von Gewerkschaften, Arbeitnehmervertretungen und sonstigen freien Wählerlisten, die sich zur Sozialwahl stellen. Wer selbst gerne dieses wichtige und interessante Ehrenamt ausüben möchte, sollte sich an die genannten Gruppierungen wenden. Das Büro der Selbstverwaltung der DRV BW unterstützt dabei und ist per E-Mail unter bvsv@drv-bw.de erreichbar.



Bundestagswahl 2025: Frühzeitige Einreichung von Wahlvorschlägen

Nach aktuellem Stand sollen die vorgezogenen Bundestagswahlen voraussichtlich am 23. Februar 2025 stattfinden. Parteien sowie Einzelbewerberinnen und -bewerber, die Kreiswahlvorschläge einreichen möchten, müssen sich auf eine deutlich verkürzte Frist einstellen, die noch durch das Bundesinnenministerium bekannt gegeben wird. Die Wahlvorschläge sollten daher möglichst frühzeitig erfolgen. Die Bekanntmachung für den Wahlkreis Lörrach-Müllheim (282) mit detaillierten Informationen zu den Anforderungen und zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen ist auf der Website des Landkreises Lörrach unter www.loerrach-landkreis.de/bekanntmachungen sowie auf der Website des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald unter www.breisgau-hochschwarzwald.de/bekanntmachungen abrufbar.



energieagentur
Südwest GmbH

Ist Ihr kostengünstiger Energieberatungstermin schon unter Dach und Fach?

Die Energieagentur Südwest bietet Privatpersonen **unabhängige und neutrale Beratung** zu den Themen: **Gebäudeenergiegesetz (GEG), Heizung, Strom- und Wärmeverbrauch, energetische Sanierung und Photovoltaik**.

Die Energieberatungen finden in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt und werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz **gefördert**. Daher kosten die vor Ort Beratungen lediglich 40€. Zum Thema Photovoltaik berät die Energieagentur Südwest telefonisch und **kostenlos**.

Für die Energieberatung kontaktieren Sie das Sekretariat der Energieagentur Südwest unter **07621 16 16 17-0** oder schreiben Sie eine Mail an energiecheck@energieagentur-suedwest.de.

Bitte geben Sie in Ihrer Mail folgende Informationen an:

- Vollständige Anschrift mit Telefonnummer
- Ggf. Abweichende Objektadresse
- Mieter/-in oder Eigentümer/-in
- Baujahr und Gebäudeart
- Anliegen/Beratungswunsch
- Verfügbarkeit für einen Termin



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Agentur für Arbeit Lörrach und Waldshut, Familienkasse Lörrach und Jobcenter Landkreis Lörrach am Freitag 27.12.2024 geschlossen

Telefonische Erreichbarkeit ist über die kostenlosen Servicehotlines gewährleistet. Die eServices unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> stehen rund um die Uhr zur Verfügung.

Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am 30.12.2024 nachgeholt werden

Unsere Service-Nummern:

Arbeitgeber-Service:	0800 4 5555 20
Arbeitnehmer:	0800 4 5555 00
Familienkasse:	0800 4 5555 30
Jobcenter	
Landkreis Lörrach:	0800 4 5555 00



Ende
des redaktionellen Teils



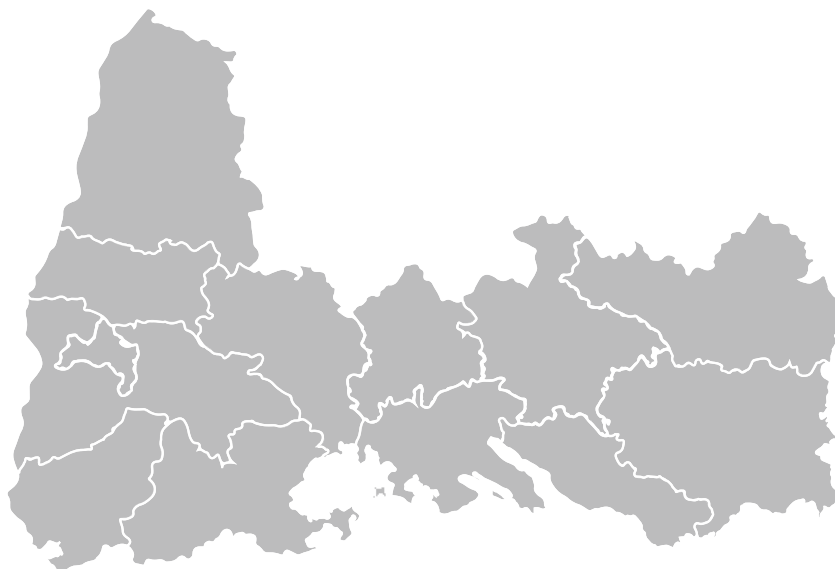
**KOMBINIEREN
SIE NACH
HERZENSLUST**

Unseren Musterkatalog auf www.primo-stockach.de anschauen.

Mit den Primo-Heimatblättern können Sie Ihren Weihnachtsgruß an all Ihre Kunden schicken.

Setzen Sie unsere Heimatblätter wie ein Puzzle zusammen oder nutzen Sie unsere Primo-Kombinationen.

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder werfen Sie einen Blick in unsere aktuellen Mediadaten unter www.primo-heimatblatt.de.



Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden. Machen Sie von unseren günstigen Kombinationsangeboten Gebrauch! Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben frei nach Ihren Wünschen zusammenstellen, nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

3 Ausgaben: 5% Rabatt

5 Ausgaben: 10% Rabatt


Verlag | Druck | Service

SO KOMMT IHR AUFTRAG RICHTIG AN

per Post: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
per Fax: 0 77 71 93 17-40
per E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Danke

Friedrich „Fritz“ Brendlin

* 17.04.1947 † 17.10.2024

sagen wir

- Den Mitarbeitern der Station 5 sowie der Intensivstation des Herzzentrums Bad Krozingen für die Betreuung auf seinem letzten Weg
- Praxis Dr. Mersch für die ärztliche Betreuung
- Frau Diakonin Claudia Krüger für die schöne Gestaltung der Trauerfeier
- Dem Musikverein Freundschaft Wies für die musikalische Umrahmung
- Dem Imkerverein Kleines Wiesental, dem VDK Ortsverein Wies sowie der Freiwilligen Feuerwehr Wies für die tröstenden Worte

Und allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Demberg, im Dezember 2024

Marion Brendlin mit Familie

Klingele Bestattungen

Auf den Flügeln
der Zeit fliegt die
Traurigkeit dahin.

Roggenbachstr. 10
79650 Schopfheim

+49 (0) 7622/67 45 40

info@klingelebestattungen.de

www.klingelebestattungen.de



STEINMETZMEISTER BILDHAUERMEISTER RASCHENDORFER

INDIVIDUELLE GRABMALE, GRABMALVORSORGE ZU LEBZEITEN
SKULPTUREN UND KÜNSTLERISCHE ARBEITEN.

THOMAS RASCHENDORFER

KRÄMELWEG 9 | 79585 STEINEN | TEL. 07627/924991

www.steinbildhauer-raschendorfer.de | info@steinbildhauer-raschendorfer.de

- Jeden Sonntag
großes Brunch Buffet
- Restaurant täglich geöffnet
- Location für Ihre Feier
- Heiligabend und Weihnachten
geöffnet



info@landhotel-tanne.de
Tel. 07628 805 58 89

Mehr unter www.landhotel-tanne.de
Dorfstraße 31, 79592 Fischeningen

...auf nach Fischeningen!

FENSTERABDICHTUNG

- Energiesparend (ca. 25 %)
- Lärmdämmend (ca. 50 %)
- Umweltschonend
- Kostenbewusst

Montage: Vor Ort im Montagewagen

F+T Fensterabdichtung
Südbaden GmbH

79592 Fischeningen / LÖ
Tel. 07628 803 685

Reissen Sie Ihre
Fenster nicht heraus,
wir sanieren sie!

wir sind spezialisiert...

Basler Str. 115 79115 Freiburg
Tel. 0761 478 72 42
www.ft-fensterabdichtung.de

Weihnachtswunsch!

Rentner sucht ein gepflegtes Wohnmobil evtl. auch einen
Campingbus bis 45.000 Euro zum Kauf.
Ich wünsche frohe Weihnachten!

Tel. 0175 / 89 70 591

Wir suchen

Raumpfleger (m/w/d)

1 x wöchentlich ca. 5 Stunden ab Januar 2025
auf Minijob-Basis

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

E-Mail: info@schwarzwald-granit.de • Tel. 07629/218

Anschrift: 79692 Kleines Wiesental • Steinbruch Kraftwerk 1



Treppenlifte



07672 327 316

ES LIFTSYSTEME

Im Frongarten 12, 79837 St. Blasien

Kaufe alles von Keller bis zum Speicher

Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente,
Spielzeug, Modellbau, Spirituosen, Zinn, und Briefmarken

Tel. 07221 / 397 39 03

TANZKURSE

SCHOPFHEIM-EICHEN GRAFENHAUSEN
BAD SÄCKINGEN WEHR LAUFENBURG

www.stengritt.de

Zu vermieten in Marzell

Schöne 4,5 Zi.-Whg. plus 2 Bäder, Abstellraum, Keller
und Kfz-Stellplatz, gehobener Standard mit neuer
Küche und neuen Böden. Kaltmiete 1.200,-- zuzgl. NK

Telefon: 01732420372

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

Der Schwarzwaldverein Kleines Wiesental e.V.

wünscht allen Mitgliedern, Gönnern
und Freunden

ein frohes Weihnachtsfest.

Einen guten und gesunden Start ins
neue Jahr 2025.

Wir freuen uns auf aktive Mitglieder, die bei unseren
Wanderungen und Aktivitäten teilnehmen.
Gerne nehmen wir auch Nichtmitglieder
bei unseren Wanderungen mit.

Unsere Aktivitäten finden Sie auch auf
unserer Homepage
schwarzwaldverein-kleines-wiesental.de
sowie im
Mitteilungsblatt Kleines Wiesental
und der Tagespresse.



Photovoltaik (PV)

fachmännische Beratung und kurzfristige Montage
von Hochleistung-Modulen, Kundendienst vor Ort.

Aktion: komplette PV-Anlage inkl. Module, inkl. Montage
und Batterie-Speicher ab **11.880 €.**

07621 - 57 62 57 Ihr Partner: www.smartsolar.eco

Jürgen und Maximilian Herzog in Lörrach

Mit uns wird die Sonne  zum Strom!

GLATT GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen

Findlinge

Grabsteine

Blumentröge

Küchenarbeitsplatten

www.glatt-grabmale.de



DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

**MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE
WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG**

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr
Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schu-
len, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges
Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmoder-
nen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter.
Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen
Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen

und vieles mehr...



Y-OM3®

MEDITATIONS- UND KUNSTHAUS

Am Bächle 2, D-79592 Fischen/Lö.
07628 803 02 50, www.y-om3.de

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN

BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
(07622) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

2025

Aktion zum Jahresbeginn: 3 Anzeigen bezahlen + 1 kostenlos!

Starten Sie kraftvoll ins neue Jahr mit unserer beliebtesten Aktion für Ihre Werbeanzeigen! Für einen begrenzten Zeitraum erhalten Sie 4 Anzeigen zum Preis von 3 – das ist eine Anzeige völlig kostenlos!

Vorteile für Sie:

- **Mehr Sichtbarkeit:**
Maximieren Sie Ihre Reichweite, ohne zusätzliche Kosten.
- **Kostensparnis:**
Nutzen Sie die Gelegenheit, effektiv zu werben und gleichzeitig Ihr Budget zu schonen.
- **Starker Jahresbeginn:**
Setzen Sie direkt ein Zeichen und starten Sie mit Ihren Angeboten, Events oder Kampagnen durch.

So funktioniert's:

1. **Buchen Sie 3 Anzeigen** in unserem System.
2. **Erhalten Sie 1 weitere Anzeige kostenlos** dazu.
3. **Profitieren Sie von insgesamt 4 Anzeigen, die Ihre Zielgruppe erreichen.**

**Unsere Aktion ist gültig von
KW 2 bis einschließlich KW 6
(03.01. bis 07.02.2025)**

**Zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder zur Buchung direkt zu kontaktieren.
Gemeinsam starten wir erfolgreich ins neue Jahr!**

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2025-01** an.



Wirtschaft zum Waldhorn

Wir wünschen all unseren Gästen und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2025.

Euer Waldhorn-Team



Stockmatter Landstraße 5, 79692 Kleines Wiesental
Tel.: 07629 / 908797 - waldhorn.stockmatt@gmail.com



Winzige Hörgeräte kostenlos testen

**„Niemand sieht, wie gut Sie hören!“
Ihr neues Hörerlebnis erwartet Sie!**

Unübertroffene Klangqualität individuell für die Ohren jedes Einzelnen.

Vereinbaren Sie Ihren Termin zum unverbindlichen Probetragen.

Noch schneller geht's online. Jetzt Code scannen und Termin buchen.



Lörrach • Palmstr. 4
07621 / 5799086

www.wiesental-hoerakustik.de




sofiapflege
DAHEIM STATT IM HEIM

- 24 Stunden Betreuung
- Haushaltshilfe für Senioren
- Pflege auch bei kurzen Einsätzen ab 14 Tagen

Jetzt Termin vereinbaren

 07622 90 17 40
 gsell@sofiapflege.de
 Blauenstr 4, 79650 Schopfheim

WERU CALIDO

weru

DAS ENERGIEEFFIZIENTE MULTITALENT-FENSTER.

Neu mit mehr Wohnvorteilen für Sie:

- ▾ Top-Heizkostensparnis
- ▾ Lärmschutz
- ▾ Stabil & dicht
- ▾ Wartungsarm
- ▾ Barrierefrei



 **DER ENERGIEEFFIZIENZ-TIPP**

vomstein GmbH
Fenster + Türen fürs Leben - Vomstein eben.

Im Entenbad 23a • 79541 Lörrach-Hauingen
Tel: +49 (0) 76 21/168 50-0 • info@vomstein-gmbh.de
www.vomstein-gmbh.de



Dr. Sebastian Hill von den Oberkicher Winzern erzeugt erstklassige Weine mit erneuerbaren Energien.

Unser Wein
mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de

